

Kriegerdenkmal
Ingolstadt



Ingolstadt, Gedenktafel für die gefallenen Gemeindemitglieder auf dem jüdischen Friedhof (Aufnahme Israel Schwierz, 1996).
Copyright BayHStA, BS N 80 80/44-30A

In Ingolstadt gibt es auf dem jüdischen Friedhof, der sich als eigenes Areal im Ingolstädter Westfriedhof befindet, zwei Mahnmale für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges.

Beschreibung

Unweit des Tahara-Hauses kann man in der ersten Gräberreihe einen liegenden Gedenkstein mit der sehr schwer lesbaren Inschrift finden:

DIE DANKBARE KULTUSGEMEINDE

IHREN IM WELTKRIEG 1914 – 1918

GEFALLENEN HELDEN

ADOLF KUHN ERNST- HALBERSTADT

GEWIDMET

Ob dieser Stein sich schon immer hier befand oder ob er aus der einstigen Synagoge hierher überführt wurde, konnte nicht in Erfahrung gebracht werden.

Im rechten Winkel zu den Grabsteinreihen gibt es vor der Umfassungsmauer, die sich gegenüber der Tahara-Halle befindet, ein weiteres Denkmal, das sowohl den Gefallenen des Ersten Weltkrieges als auch den Toten der Shoah gewidmet ist:

?DIE STADT INGOLSTADT GEDENKT IN TRAUER DER IM

